

Tätigkeitsbericht 2016

Der TSV Notpfote animal rescue e.V., (NAREV.eu), verfolgt lt. Satzung ausschließlich und unmittelbar mildtätige und gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck des Vereins ist lt. Satzung die gemeinnützige Tätigkeit auf dem Gebiet des länderübergreifenden Tierschutzes und die Förderung des Tierschutzgedankens durch und mit den Sozialen Medien (Facebook & Twitter). Ein besonderer Fokus wird hierbei auf ältere Tiere gelegt.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch (Auszug § 2 der Satzung):

1. Kooperation mit den jeweiligen Landesorganisationen zur Rettung notleidender Straßentiere nebst medizinischer Versorgung
2. Vermittlung auf Endstellen in Deutschland nebst Vor- und Nachkontrollen
3. Organisation und Finanzierung der artgerechten Einfuhr gem. §11 TierschG.
4. Futterspendentransporte und Kastrationsaktionen vor Ort.

Der Satzungszweck wurde im Berichtszeitraum wie folgt verwirklicht:

Pflegestellen und Kooperationen

Wir kooperieren mit den öffentlichen Tierheimen der Städte Düsseldorf und Dormagen, seit Januar 2015 auch mit dem Tierheim Lüdenscheid und seit September 2015 auch mit dem Tierheim Prignitz. Die Tierheime der Städte Essen, Solingen und Wuppertal gehören seit 2016 ebenfalls zu unseren Partnern.

Tieraufnahme und Vermittlung

Durch die o.a. Kooperationen konnten wir vielen Tieren ein neues Zuhause schenken. Dies waren im Einzelnen:

Hunde

- ✓ **320** aufgenommen (86 aus RO, 168 aus HU, 40 aus ES und 26 dt. Notfall-/Abgabe-Übernahmen)
- ✓ **300** vermittelt
- ✓ **003** eingeschläfert
- ✓ **017** auf PS, Bestand am 01.01.2017

Katzen

- ✓ **013** aufgenommen (dt. Notfall-/Abgabe-Übernahmen)
- ✓ **013** vermittelt
- ✓ **000** eingeschläfert
- ✓ **000** Bestand am 01.01.2017

Tierschutzbeauftragte

Unsere Tierschutzbeauftragten (u.a. Mitglieder, Pflegestellen & Sympathisanten anderer Vereine) hatten – neben den für jedes einzelne Tier durchgeführten Vor- und Nachkontrollen - über 300 Einsätze und sind dabei mehr als 10.000 Kilometer im Jahr gefahren.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

15.02.: Bericht über unser Gnadenplatz-Projekt "Senioren für Senioren" im Magazin der Tierschutzpartei
03.04.: mit der Tierschutzpartei in unsere Partner-Shelter in Figueres & Empuriabrava, Spanien
01.06.: 2. Besuch in Empuriabrava, Finalplanung Kastration-Projekt im Partner-Shelter *Progat*
09.07.: VOX Dreharbeiten *Ralf Seeger & die Harten Hunde* in unserem Partner-TH Dornbusch in Lüdenscheid
17.-19.08.: Reise in unsere Partner-Shelter in Győr, Ungarn
20.08.: Eröffnung der Notpfote-Hundeschule in Zusammenarbeit mit dem TH Dormagen
23.-29.09.: Kastrationsprojekt im Partner-Shelter *Progat* in Empuriabrava

Veranstaltungen

05.05.: Benefiz-Turnier der PSV Minikicker Stukenbrock-Senne für unsere Hunde
26.08.: Tod unserer Mitgründerin Claudia Weyen
01.09.: Spendensammlung Domplatte Köln
04.09.: Sommerfest TH Lüdenscheid
18.09.: Hundetag bei Schwab-Tolles, Neuss-Norf
25.09.: Hundeschwimmen Hagen
18.09.: Tierschutzpartei organisiert Notpfote-Benefizkonzert in der Zeche Bochum
21.09.: Claudias Beisetzung
15.12.: Adventsmarkt TH Dormagen

Kastrationsaktionen

Im diesjährigen Kastrationsprojekt *#NeuterNow 2016* in Empuriabrava, Spanien, konnten unsere ehrenamtlich tätigen Tierärzte pro Tag – abhängig von der Fangquote – bis zu 40 Tieren versorgen. Insgesamt konnten die Notpfote-Teams 172 Patienten behandeln, davon 116 Kätzinnen, 44 Kater, 2 Hündinnen und 10 Rüden.

Ausgehend davon, dass eine geschlechtsreife Katze zwei Würfe im Jahr mit je drei Jungtieren produziert, die ihrerseits ebenfalls nach einem halben Jahr geschlechtsreif werden, entspringen aus einer Katzenpaarung in zwei Jahren 66 Katzen. Die Vermehrungsrate bei Katern liegt noch wesentlich höher. Somit ließe sich errechnen, dass pro 100 kastrierten Tieren um die 7000 zukünftige Straßenkatzen verhindert werden!

Mitglieder, Supporter und Spenden

- ✓ 7 Mitglieder (Gründungsmitglieder) haben mit
- ✓ 52 Supportern (angemeldeten Pflegestellen & Helfern anderer Vereine)
- ✓ bis Dezember 2016 Spenden i.H.v. EUR 24.526,14 generiert, über 8 Tonnen Sach- und Futterspenden sowie
- ✓ Geldspenden i.H.v. EUR 18.372,30 an die Shelter in Ungarn, Spanien und Rumänien verteilt.
- ✓ Ausgaben (Transport- und Fahrtkosten, Tierärzte, Futter, etc.) i.H.v. EUR 62.500,95 standen anteilige Kostenübernahmen i.H.v. EUR 47.937,33 gegenüber.

Düsseldorf, den 08.01.2017

Babette Terveer

Babette Terveer, 1. Vorsitzende